

Kirchhainer

Ausgabe 9/17
Mittwoch, 1. März 2017
63. Jahrgang



Anzefahr, Betziesdorf, Burgholz, Emsdorf, Großseelheim, Himmelsberg, Kleinseelheim, Langenstein, Niederwald, Schönbach, Sindorsfeld, Stausebach

Anzeiger



Öffnungszeiten im Kirchhainer Phönix Hallenbad

Telefon: 06422/890710
www.hallenbad-kirchhain.de

Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad:

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr
Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr
Sonntag 15 bis 17 Uhr
Familienbaden

Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Freitag: 11 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag: geschlossen

Info-Abend zu Berlin-Reise

Kirchhain (red). Die SPD Kirchhain lädt zu einem Info-Abend anlässlich ihrer Berlin-Reise ein. Alle Interessierten und Teilnehmer sind eingeladen zu einer Veranstaltung am Montag, 6. März, um 19 Uhr im Turmzimmer des Bürgerhauses Kirchhain Schulstraße 4. Dabei wird der Reiseablauf näher vorgestellt und wichtige Informationen durch das Reise-Unternehmen gegeben. Es besteht die Möglichkeit Fragen der Teilnehmer direkt und kompetent zu beantworten. Der Reiseterrain ist 5. bis 8. Oktober 2017. Informationen bei K.-H. Geil 06422/3921.

Wanderverein lädt zu JHV ein

Großseelheim (red). Der Vorstand des Wandervereins Großseelheim lädt alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung 2017 ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 3. März, um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Großseelheim statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da Neuwahlen des Vorstandes anstehen.

Kirchhainer Anzeiger

Seite 2	Veranstaltungskalender, Geburtstage, Gottesdienste
Seite 3	Amtl. Bekanntmachungen
Seite 4	Berichte und Anzeigen
Seite 5	Anzeigen
Seite 6	Berichte

Norwegen und Spanien locken als Ziele

Evangelische Jugend im Kirchenkreis Kirchhain bietet im Sommer zwei Freizeiten für Jugendliche an

Kirchhain (red). Die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Kirchhain lädt zu Freizeiten für Jugendliche ein:

Spanienfreizeit

Im Sommer 2017 fährt die Evangelische Jugend vom 28. Juli bis 11. August mit einer Sommerfreizeit in den Süden. Spanischer Sommer, Sonne und Strand warten auf Teens zwischen 13 und 15 Jahren. Unweit der Metropole Barcelona (circa eine Zugstunde) wird das Quartier im Camp Caldetas bezogen. Von hier ist es nicht mehr weit zum Strand. Auch das Camp bietet viele Möglichkeiten. Ein buntes Rahmenprogramm von Spielen, Action, Entspannung, Ausflügen und geistlichen Impulsen macht die Freizeit aus. Natürlich wird genügend Zeit sein, die Seele baumeln zu lassen. Das alles und noch mehr gibt es für nur 515 Euro. Warum noch warten? Jetzt anmelden bei s.mueller@ejkk.de, 06428/4480125 oder auf www.ejkk.de.

Norwegen

Zudem wird vom 26. Juli bis 9. August eine Freizeit für Teens ab 16 Jahren angeboten. In Norwegen wartet ein Haus am wunderschönen Oggevatn. Dort gibt es Kanus, Abenteuer, ein Hauch von Survival und vieles mehr. Es gibt ein Rahmenprogramm aus Aktionen, geistlichen Impulsen, Sport, Spiel und Gemeinschaft. Ausflüge sind möglich. Die Teilnehmer gestalten und füllen Teile des Programms selbst vor Ort gestalten. Von der Küche bis zur Zweigtagestour sind alle mitbeteiligt und können mitentscheiden. Zum Entspannen bleibt genug Zeit. Das alles und noch mehr gibt es für 549 Euro (bis 15. März, danach 569 Euro).

Warum noch warten? Jetzt anmelden bei s.mueller@ejkk.de, 06428-4480125 oder auf www.ejkk.de.



Sowohl nach Spanien als auch...

Foto: Veranstalter



nach Norwegen kann man reisen.

Diskussion zum Thema Religion

Vertreter von Judentum, Christentum und Islam am 6. März in Alfred-Wegener-Schule im Gespräch

Kirchhain (red). „Religion – Anlass zur Gewalt oder Beitrag zum Frieden?“ Unter dieser Fragestellung diskutieren am Montag, 6. März, um 19.30 Uhr in der Aula der Alfred-Wegener-Schule in Kirchhain, Erlenstraße (Ecke Dresdener Straße) drei Vertreter von Judentum, Christentum und Islam miteinander.

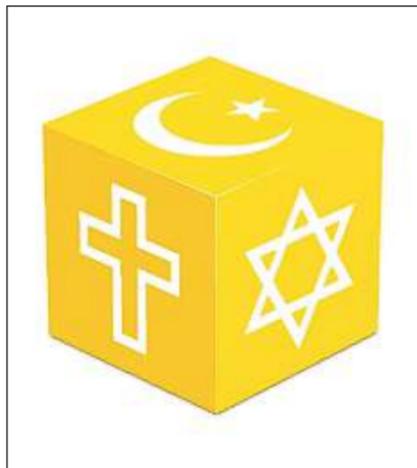
Jacob Donath (geb. 1988) kommt aus Frankfurt, ist von Beruf Volkswirt und Mitglied der Jüdischen Gemeinde in Frankfurt Thorsten-Marco Kirschner (geb. 1980) wohnt derzeit in Berlin, ist Pfarrer der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und Beauftragter des Bevollmächtigten des Rates der EKD für den Dialog mit parteipolitischen Jugendverbänden.

Selçuk Do ruer (geb. 1983) ist Islamischer Theologe und Landesbeauftragter für interreligiösen Dialog der DITIB Hessen.

Die Moderation hat Elisabeth Krause-Vilmar (geb. 1982), Pfarrerin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und Mitglied im Zentralschuss des Ökumenischen Rates der Kirchen.

Die Rolle von Religion im menschlichen Miteinander wird wieder in der breiten Öffentlichkeit diskutiert, in zwei ganz verschiedenen Richtungen. Auf der einen Seite wird auf die Friedensbotschaft in allen Religionen hingewiesen und Religionen ein großes Friedenspotential zugetraut. Andererseits gerät die Religion zunehmend in die Kritik, als Anlass für Gewalt und Motor für Konflikte.

Welche Rolle hat Religion in unserer Gesellschaft, welche Rolle sollte ihr zukommen? Ha-



Religion ist Thema in Kirchhain. Foto: Veranstalter

wenn der Begriff des Abendlandes zum Deckmantel für islamfeindliche Vorurteile verwendet wird?

488 Jahre nach dem Marburger Religionsgespräch führen Selçuk Dogruer, Jacob Donath, Thorsten-Marco Kirschner und Elisabeth Krause-Vilmar über diese und weitere aktuelle Fragen ein junges Inter-Religionsgespräch.

Schülerinnen und Schüler der Alfred-Wegener-Schule gestalten ein Rahmenprogramm.

Veranstalter ist der Kirchenkreis Kirchhain in Kooperation mit der Alfred-Wegener-Schule. Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Reihe BIBELBEWEGT, einer Veranstaltungsreihe zum diesjährigen Reformationsjubiläum.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neu seit 01.04.2015: Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Marburg-Biedenkopf: Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zentrale Wehrda (am Diakonie-Krankenhaus im vorderen Gebäudeteil), Hebronberg 5, 35041 Marburg, Tel. 116 117 (rund um die Uhr erreichbar).

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:
– Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 23 Uhr
– Mittwoch und Freitag von 13 bis 23 Uhr
– Samstag, Sonntag und an Feiertagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!
Für Hausbesuche, die Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 8 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr und sowie Samstag, Sonntag und feiertags von 8 bis 8 Uhr gefahren werden können, muss dagegen eine telefonische Voranmeldung über die zentrale Ruf-Nr. 116 117 erfolgen.

Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansagedienst der Zahnärzte: 01805/607011

Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal
Sprechzeiten: Sa. 11-12 Uhr und So. 11-12 Uhr sowie 17-18 Uhr.

Apothekendienst

Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt

Mittwoch, 1.3.:
Teich-Apotheke (Stadtallendorf) 0 64 28/92 10 59
Donnerstag, 2.3.:
Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) 0 64 22/10 50
Freitag, 3.3.:
Felsen-Apotheke (Homberg) 0 66 33/17 70 und Alte Apotheke (Neustadt) 0 66 92/91 91 30
Samstag, 4.3.:
Die Thor Apotheke (Stadtallendorf) 0 64 28/92 18 92
Sonntag, 5.3.:
Storch-Apotheke (Kirchhain) 0 64 22/8 99 27 60
Montag, 6.3.:
Haupt-Apotheke (Schweinsberg) 0 64 29/3 91
Dienstag, 7.3.:
Born-Apotheke (Kirchhain) 0 64 22/18 85
Mittwoch, 8.3.:
St.-Martin-Apotheke (Neustadt) 0 66 92/91 90 45 und Rathaus-Apotheke (Homberg) 0 66 33/3 25

Tierarzt

Großtiere: Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Ohmtal 06429/829105
Kleintiere: 06429/1484
Kleintiere Kernstadt: It. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
Kleintiere Emsdorf: It. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt

Kinderbasar in Großseelheim

Großseelheim (red). Die Krabbelgruppe der evangelischen Kirchengemeinde Großseelheim veranstaltet am 11. März von 13 bis 16 Uhr einen Basar „Rund ums Kind“. Einlass für Schwangere ist bereits ab 12.30 Uhr.

Veranstaltungskalender



- 1. März 16.00 Uhr, Ausgabestelle Marburger Tafel**, „Am Amöneburger Tor 2“, Kirchhain, Ausgabestelle Marburger Tafel e.V.
- 1. März 20.00 Uhr, Monatstreffen**, Jukuz Kirchhain (Borngasse 29), BUND Ortsverband Kirchhain
- 2. März 20.00 Uhr, Chorprobe Männergesangverein Kirchhain**, Gasthaus „Zur Sonne“, Kirchhain, Männergesangverein Kirchhain 1838 e.V.
- 2. März 19.30 Uhr, Chorprobe**, Katholischer Kirchenchor Pfarrsaal (Hindenburgstraße, Kirchhain), Katholischer Kirchenchor St. Elisabeth
- 2. März 14.00 Uhr, Kleiderstube**, Borngasse 17, Kirchhain, AWO Ortsverein Kirchhain
- 3. März 18.00 Uhr, Synode**, Gemeinschaftshaus Betziesdorf, Ev. Kirchengemeinde Betziesdorf
- 3. März Jahreshauptversammlung**, Gemeinschaftshaus Langenstein, Jugendchor Langenstein
- 3. März Jahreshauptversammlung**, Gemeinschaftshaus Niederwald, Freiwillige Feuerwehr Niederwald
- 3. März 18.30 Uhr, Weltgebetstag**, Kirche und Bürgerhaus Kleinseelheim, Kirchengemeinde Großseelheim/Kleinseelheim/Schönbach
- 3. März 19.30 Uhr, TAO-Healing - Aktive deine Selbstheilungskräfte**, Jugend- und Kulturzentrum (3. OG), Kirchhain, Heidi Raith-Detterbeck
- 4. März 10.00 Uhr, Kleiderstube**, Borngasse 17, Kirchhain, AWO Ortsverein Kirchhain
- 4. März 9.30 Uhr, Aktion „Saubere Landschaft“**, Burgholz, Stadtteil Burgholz
- 4. März Jahreshauptversammlung**, Gemeinschaftshaus Langenstein, Dorfverein Langenstein
- 4. März 15.00 Uhr, Monatsversammlung**, Cafe Noll (Weinstube), Kirchhain, Vdk Ortsverein Kirchhain
- 5. März 10.00 Uhr, Secondhand Basar**, Gemeinschaftshaus Betziesdorf, Elterninitiative Betziesdorf
- 5. März 10.30 Uhr, Frühschoppen**, Sportheim Sindersfeld, I. FC Sindersfeld 1946 e.V.
- 5. März Weltgebetstag**, Gemeinschaftshaus Langenstein, Ev. Kirchengemeinde Langenstein
- 5. März 11.00 Uhr, Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) geöffnet**, Katholische Kirche St. Elisabeth (Elisabethhaus, Hindenburgstraße 1), Katholische Kirchengemeinde Kirchhain
- 6. März 15.00 Uhr, Kreativteam**, Alte Rektoratsschule (neben Stadtkirche), Ev. Kirchengemeinde Kirchhain
- 6. März 19.00 Uhr, Bereitschaftsabend**, Feuerwehrstützpunkt Kirchhain, DRK Ortsverein Kirchhain
- 7. März 14.00 Uhr, Kleiderstube**, Borngasse 17, Kirchhain, AWO Ortsverein Kirchhain

Schul- und Stadtbücherei Kirchhain

**Alfred-Wegener-Schule,
Gebäude 21, Eingang Mensa, Erlenstraße**

Öffnungszeiten

Montags	9.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochs	9.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstags	9.30 bis 17.00 Uhr



Jugend- und Kulturzentrum
»Blaue Pfütze«, Borngasse 29
35274 Kirchhain
Telefon 06422/922077

Internet-Adresse: www.jukuz-kirchhain.de
E-Mail: JUKUZ-Kirchhain@t-online.de

Mittwoch, 1.3.2017
15.00 – 16.30 Uhr Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre – mit Anmeldung –
16.30 – 18.00 Uhr Kidscafé, sechs bis 13 Jahre
18.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Donnerstag, 2.3.2017
10.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde für Flüchtlinge
17.00 – 19.00 Uhr Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

Freitag, 3.3.2016
14.00 – 17.00 Kidscafé, sechs bis 13 Jahre
17.00 – 20.00 offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Montag, 6.3.2017
15.30 – 17.00 Uhr Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren – mit Anmeldung –
18.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Dienstag, 7.3.2017
15.30 – 17.30 Uhr Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.

JHV der Volkstanzgruppe

Langenstein (red). Die Volks- unter anderem Vorstandswahlen, tanz- und Trachtengruppe Langenstein e.V. lädt alle Mitglieder zur Jubiläum der Kindergruppen, der diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag, 11. März, um 20 Uhr ins Bürgerhaus Langenstein ein. Auf dem Programm stehen 2018.

Notrufnummern und Bereitschaftsdienste

Polizei

Polizei-Notruf: 110; Polizeistation Stadtallendorf: (06428) 93050

Rettungsdienste

Feuerwehr-Notruf: 112; Krankentransporte: (06421) 19222

Telefonseelsorge

(0800) 1110111 und (0800) 1110222

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Montag bis Freitag: (06421) 405-7401 oder 405-7402

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Di. 13:00 – 15:00 Uhr, Mi. u. Donnerstag jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 06428/447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Pflegedienste

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH (für alle Ortsteile): (06422) 4000

DOC – Mobil Hausärztlich geleitete Ohmtal-Pflegedienst GmbH: (06422) 6661 (außerhalb der Geschäftszeiten: 0171/7736661)

HAK – Häusliche Alten- und Krankenpflege: (06422) 857419

Team für Häusliche Alten- & Krankenpflege Markus Welk: (06425) 821528

oder 0173/9051412

Pflegeteam Cerstin Hofmann: (06422)6903 oder (0173) 3043841

Beratung zu Rechtlicher Betreuung und Vorsorge

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.,

Am Grün 16: (06421) 166465-0

Sozialdienst katholischer Frauen Marburg,

Friedrichsplatz 3: (06421) 14480

Störung der Wasserversorgung

Zuständig für die Bereiche Kernstadt und übrige Stadtteile

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen: (06428) 934435 oder

(06428) 934436 (während der normalen Dienstzeit Mo. – Do. 7 – 15.30 Uhr,

Fr. 7 – 12.30 Uhr); (06428)9340 (außerhalb der normalen Dienstzeit); (06428)

934435 und 934436 oder (0641) 95060 (allgemeine Auskünfte während der

normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung - Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energenetz Mitte, Kundenservice: (0800) 3250532

Entstörungsdienst Strom: (0800) 3410134

Entstörungsdienst Gas: (0800) 3420234

AST-Zentrale (06421) 405-1717

Stadtverwaltung Kirchhain

Telefonnummer: (06422) 808-0

Telefaxnummer: (06422) 808-102

Internet: www.kirchhain.de

E-Mail: magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche

Fachbereich 1 808-101

Wahlen, Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung, Vereinsförderung, Bürgermeister

Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse, Personalangelegenheiten

Fachbereich 3 808-142

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten), Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen, Liegenschaften

JUKUZ 922077

Das Bürgerbüro

im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes, Am Markt 6/8, können Sie ab dem 1. Januar 2017 zu folgenden Öffnungszeiten erreichen:



Montag bis Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen Rufnummer: 06422/808-300 zu erreichen.

Sprechzeiten

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu vereinbaren.

Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Kirchhain, Telefon (06422) 808-164

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine

außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:

Telefon: (06422) 4750 • per Mail: renate.schaake@gmx.de

Ein Schaufenster mehr:

DIE ZEITUNGSANZEIGE

Glückwünsche



Wir gratulieren

am 4. März: Frau Marta Gaspersic in Kirchhain, Biegenstraße 9, zum 80. Geburtstag.

am 6. März: Frau Raneta Schumacher in Kirchhain, Am Schwimmbad, 17, zum 75. Geburtstag; Frau Inge Pfeiffer in Emsdorf, Willersdorfer Straße 19, zum 75. Geburtstag.

am 7. März: Herrn Asghar Esmail Nejad Ardjomand in Kleinseelheim, Eichenweg 5A, zum 70. Geburtstag; Herrn Helmut Paul in Emsdorf, Elmsdorfer Straße 1, zum 70. Geburtstag.

am 8. März: Herrn Recep Kara in Kirchhain, Untergasse 29, zum 70. Geburtstag; Frau Elisabeth Ahlborn in Kirchhain, Unterm Groth 13, zum 70. Geburtstag.

Kirchliche Nachrichten



Stadtkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Martin-Luther-Kirche: Mi., 19 Uhr Passionsandacht; So., 11 Uhr Gottesdienst.

Kleinseelheim: Fr., 19 Uhr Weltgebetstag von den Philippinen, anschließend Essen; So., 10.30 bis 12.30 Uhr Kinder-Weltgebetstag.

Großseelheim: So., 9.45 Uhr Gottesdienst.

Schönbach: So., 11 Uhr Gottesdienst.

Langenstein: So., 10.30 Uhr Familien-Weltgebetstag im Bürgerhaus Langenstein, Mitfahrgelegenheit von Niederwald: 10 Uhr am Bürgerhaus.

Niederwald: siehe Langenstein.

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf: Fr., 18.30 Uhr hl. Messe mit Aussetzung;

Sa., 18 Uhr Vorabendmesse; So., 9.30 Uhr Hochamt; Mo., 18 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken; Di., 18.30 Uhr hl. Messe; Mi., 19 Uhr Bibelteilen im Feuerwehrgerätehaus.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Burgholz: kein Gottesdienst.

Evangelisch-methodistische Kirche: Mi., ab 14.30 Uhr Dorfcafé; So., 10 Uhr Gottesdienst in Marburg.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth: Do., 8.30 Uhr hl. Messe; Fr., 8.30 Uhr hl. Messe; Sa., 16.45 Uhr Rosenkranzgebet; keine Vorabendmesse; So., 10.30 Uhr hl. Messe; Mo., 8.30 Uhr hl. Messe; Di., 20 Uhr Bibel teilen; Mi., 6 Uhr Frühschicht.

Beichtgelegenheit: Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Kirchhain-Anzefahr: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Kirchhain-Sindersfeld: So., 9 Uhr hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Kirchhain-Stausebach: So., 10.30 Uhr hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Kirchhain-Himmelsberg: Sa., 17.30 Uhr Vorabendmesse.

– ANZEIGE –

Sprachreisen im Ausland

Angebote für Erwachsene und Schüler



Sprachreisen sind beliebt.

Foto: Veranstalter

(red). Wer im Schuljahr 2017/2018 für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Für diejenigen, die in die USA möchten, gibt es dieses Jahr etwas ganz Besonderes: wer seine kompletten Bewerbungsunterlagen bis spätestens 10. April 2017 bei TREFF einreicht und als Teilnehmer mit TREFF in die USA geht, darf gratis mit auf die beliebte TREFF-Washington-Sightseeing-Tour mit zwei Hotelübernachtungen, allen Mahlzeiten und vielem mehr inklusive.

Für alle, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten, sind die Aufenthalte in Kanada, Australien und Neuseeland besonders interessant. In Australien und Neuseeland, sowie in einigen Regionen Kanadas ist auch ein dreimonatiger Aufenthalt möglich. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie zum Beispiel Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in

den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Ferien-sprachreisen für Schüler und Sprachreisen für Erwachsene erhalten Sie bei: TREFF-Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfuldingen
Tel.: 07121/696 696 - 0, Fax.: 07121/696 696 - 9
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

IMPRESSUM Kirchhainer Anzeiger

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

Druck: Giebener Anzeiger Verlags GmbH & Co KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen

Verlag: MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Giebener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur: Klaus Kächler (verantwortlich)

Anzeigen: Regina Kasten (verantwortlich)

Vertrieb: Harald Dörr

www.maz-verlag.de

Amtl. Bekanntmachungen



BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Mahnung

Am 15.02.2017 waren die Steuern und Abgaben (Grundsteuer und Gewerbesteuer) für das 1. Quartal 2017 zur Zahlung fällig. Wir bitten die Abgabepflichtigen, die ihrer Zahlung noch nicht nachgekommen sind, dies unverzüglich zu tun.

Geben Sie bitte das auf Ihrem Steuerbescheid ersichtliche Kas- senzeichen an.

Um Fehlbuchungen oder Rückfragen zu vermeiden, ist für die Ver- buchung **die Angabe des Kas- senzeichens dringend erforderlich.** Bei **Nichtzahlung** fälliger Forderungen wird Ihr Konto mit **Mahnge- bühren belastet.**

Der sicherste Weg, Ihrer Zahlungsverpflichtung bei wiederkehren- den Forderungen (Steuern, Abgaben, Beiträge) stets pünktlich und vollständig nachzukommen, ist die Erteilung einer **Einzugsermäch- tigung (auch im Internet unter: www.kirchhain.de/ Menüpunkt: Bürgerservice/Formulare/Einzugsermächtigung).** Die Beträge werden dann jeweils am Fälligkeitstag von Ihrem Konto eingezogen. Zahlungen durch das Einzugsverfahren sind sicher und bequem.

Konten der Stadtkasse:
Sparkasse Marburg-Biedenkopf:
 Kto.: 55 000 018, Blz: 533 500 00,
 IBAN: DE98 5335 0000 0055 0000 18, BIC: HELADEF1MAR
Volksbank Mittelhessen eG:
 Kto.: 22 775 600, Blz 513 900 00,
 IBAN: DE85 5139 0000 0022 7756 00, BIC: VBMHDE5F
VR Bank HessenLand eG:
 Kto.: 6 001 629, Blz: 530 932 00,
 IBAN: DE05 5309 3200 0006 0016 29, BIC: GENODE51ALS

Stadtkasse Kirchhain
 Paul, Kassenverwalter

ANZEIGEN LESEN ALLE!

BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Niederwald 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Kleingartengebiete“
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB - korrigierte Fassung -

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain hat in ihrer Sitzung am 26.09.2016 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Kleingartengebiete“ beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplan-Änderung ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen.

Das Ziel der 1. Änderung des Bebauungsplanes ist im Wesentlichen die Schaffung des Bauplanungsrechtes für ein Einfamilienhaus, so- dass ein Allgemeines Wohngebiet i. S. von § 4 BauNVO zur Auswei- sung gelangt.

Die Aufstellung der Bebauungsplan-Änderung erfolgt im beschleu- nigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Die Öffentlichkeit kann sich während der unten genannten Frist in der Stadtverwaltung Kirchhain über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Aus- wirkungen der Planung unterrichten und zur Planung äußern.

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltschutzprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Gemäß § 3 Abs.2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) liegt der Entwurf der Bebauungsplan-Änderung, einschließlich zugehöriger Begründung mit landschaftspflegerischem Fachbeitrag zu jeder- manns Einsicht öffentlich in der Zeit von

Mittwoch, dem 08.03.2017 bis einschließlich Freitag, dem 07.04.2017

in der Stadtverwaltung Kirchhain, Verwaltungsgebäude „Blauer Lö- we“, Borngasse 20, Zimmer 25, während der üblichen Dienststunden sowie nach Vereinbarung zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag - Donnerstag	08.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.30 Uhr

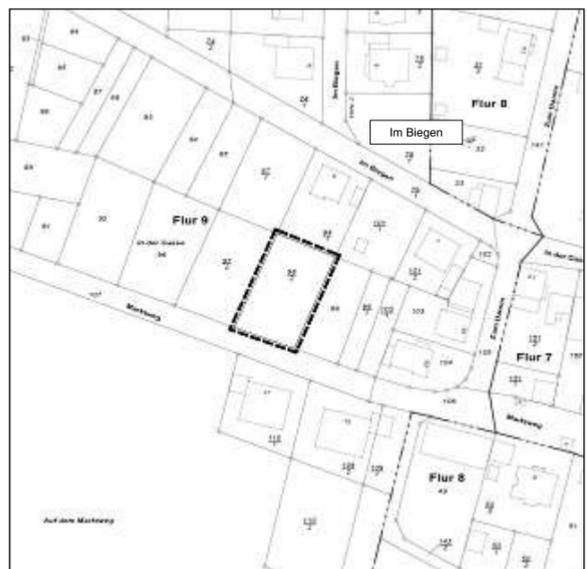
sowie nach Vereinbarung

Während dieser Zeit können Anregungen zu den Planungen schrift- lich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungs- plan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Gemäß § 4b BauGB wurde ein Planungsbüro mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt.

Kirchhain, den 23.02.2017 Der Magistrat
Olaf Hausmann
Bürgermeister

Stadt Kirchhain, Stadtteil Niederwald: 1. Änderung des Bebauungs- planes Nr. 40 „Kleingartengebiete“
 Hier: räumlicher Geltungsbereich
 Genodet, ohne Maßstab



BEKANNTMACHUNG

Jahreshauptversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain IX, Stausebach- Himmelsberg 1

Zu der Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain Stausebach- Himmelsberg 1 am Freitag den 17.03.2017 um 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Stausebach wer- den alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussta- higkeit
2. Wahl des Schriftführers
3. Verlesen der Niederschrift aus der Versammlung 2016
4. Kassenbericht für das Jahr 2016
5. Entlastung des Jagdvorstandes und der Kassenprüfer
6. Verwendung des Jagdpachtertrages
7. Verschiedenes

Nach Genossenschaftssatzung ist die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Stausebach, 22.02.2017 Alfons Höck, Jagdvorstand

BEKANNTMACHUNG

I. Nachtrag

zur

Satzung für

die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Kirchhain

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GV- BI I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167), in Verbindung mit §§ 11, 12 II des Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (HBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Januar 2014 (GVBl. I S. 26) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain in ihrer Sitzung am

20. Februar 2017 nachfolgenden I. Nachtrag zur

FEUERWEHRSATZUNG

beschlossen:

Artikel I

- (1) Die Präambel in ihrer Fassung der Bekanntmachung vom 22. Oktober 2014 wird wie folgt neu gefasst:

„Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeord- nung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Geset- zes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167), in Verbindung mit §§ 11, 12 II des Hessischen Brand- und Katastrophenschutzge- setzes (HBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Januar 2014 (GVBl. I S. 26) hat die Stadtverordnetenversamm- lung der Stadt Kirchhain in ihrer Sitzung am 06. Oktober 2014 folgende

FEUERWEHRSATZUNG

beschlossen:“

- (2) § 13 wird wie folgt geändert:

- a) Die Überschrift in § 13 wird wie folgt ergänzt:

STADTBRANDINSPEKTOR/STADTBANDINSPEKTORIN,
ERSTER UND WEITERER STELLVERTRETER
 STADTBANDINSPEKTOR/ERSTE UND WEITERE STELLVER- TRETENE STADTBANDINSPEKTORIN,
 WEHRFÜHRER/WEHRFÜHRERIN,
 STELLVERTRETER/WEHRFÜHRER/STELLVERTRE- TENDE WEHRFÜHRERIN

- b) Der Absatz 6 Satz 1 wird wie folgt ergänzt:

Der Erste stellvertretende Stadtbrandinspektor/die Erste stellvertretende Stadtbrandinspektorin, hat den Stadtbrandinspektor/die Stadtbrandinspektorin bei Verhinderung zu vertreten.

- c) Der Absatz 6 Satz 5 und 6 werden wie folgt geändert:

Anderenfalls hat der Magistrat nach Ablauf der Wahlzeit oder einem sonstigen Freiwerden der Stelle des **Ersten** stellver- tretenden Stadtbrandinspektors/der **Ersten** stellvertreten- den Stadtbrandinspektorin so rechtzeitig eine Versammlung der Angehörigen der Einsatzabteilung(en) einzuberufen, dass binnen zwei Monaten nach Freiwerden der Stelle die **Wahl des Ersten** stellvertretenden Stadtbrandinspektors/ **der Ersten** stellvertretenden Stadtbrandinspektorin stattfinden kann. Der Erste stellvertretende Stadtbrandinspektor/ die Erste stellvertretende Stadtbrandinspektorin wird zum Ehrenbeamten/**zur Ehrenbeamtin** auf Zeit der Stadt Kirch- hain ernannt.

- d) Dem § 13 wird folgender Absatz 6a angefügt:

Der Zweite stellvertretende Stadtbrandinspektor/die Zweite stellvertretende Stadtbrandinspektorin kann den Stadtbrandinspektor/die Stadtbrandinspektorin, nur dann vertreten, wenn der Erste stellvertretende Stadtbrandinspektor/die Erste stellvertretende Stadtbrandinspektorin ebenfalls ver- hindert ist.

Für die Wahl und die Anforderungen gilt Abs. 6 entspre- chend.

- e) Der Absatz 7 wird wie folgt ergänzt:

Mit Vollendung des 60. Lebensjahres sind der Stadtbrandin- spektor/die Stadtbrandinspektorin und seine Stellvertreter/ seine Stellvertreterinnen durch den Magistrat zu verab- schieden.

- (3) § 14 wird wie folgt geändert:

Der Absatz 7 Satz 5 wird wie folgt ergänzt:
 Der Stadtbrandinspektor/die Stadtbrandinspektorin und seine Stellvertreter/seine Stellvertreterinnen haben das Recht, je- derzeit an den Sitzungen teilzunehmen.

- (4) § 15 wird wie folgt geändert:

Der Absatz 1 wird wie folgt ergänzt:
 Es wird ein Wehrführerausschuss gebildet, der aus dem Stadtbrandinspektor/der Stadtbrandinspektorin, dem **Ersten** Stellver- treter/der **Ersten** Stellvertreterin, dem **Zweiten Stellvertreter/ der Zweiten Stellvertreterin**, den Wehrführern/den Wehrführe- rinnen und deren Stellvertretern/innen, dem Vertreter/der Ver- treterin der Ehren- und Altersabteilung, dem Stadtjugendfeu- erwehrwart/der Stadtjugendfeuerwehrwartin oder dessen Stellvertreter/ Stellvertreterin, sowie dem Vertreter/der Vertre- terin der Musikabteilung besteht und die Aufgabe hat, sämtliche Angelegenheiten des Brandschutzes und der Freiwilligen Feu- erwehr der Stadt Kirchhain zu koordinieren.

- (5) § 16 wird wie folgt geändert:

Der Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt ergänzt:
 Stimmberechtigt in der gemeinsamen Jahreshauptversammlung sind die Angehörigen der Einsatzabteilung und – mit Aus- nahme der Wahl des Stadtbrandinspektors/der Stadtbrandinspektorin, seines Ersten und Zweiten Stellvertreters/seiner Ersten und Zweiten Stellvertreterin – die Angehörigen des Mu- sikzuges und die Angehörigen der Ehren- und Altersabtei- lung. § 15 Abs. 3 bleibt unberührt.

Artikel II

Dieser I. Nachtrag tritt am Tage nach seiner Bekanntmachung in Kraft.

Kirchhain, den 22. Februar 2017 Der Magistrat der Stadt Kirchhain
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung des gemeinschaftli- chen Jagdbezirkes Kirchhain VIII Niederwald Schönbach I werden alle Jagdgenossen am Donnerstag, den 09.03.2017, ins Bürgerhaus Niederwald eingeladen. Beginn der Versammlung ist um 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesen der Niederschrift über die Versammlung im vorigen Jahr
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführers
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtvertra- ges
6. Verschiedenes

Nach der Genossenschaftssatzung ist die Versammlung ohne Rück- sicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig

Niederwald den 15.02.2017 Udo Balzer
Jagdvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 6 Abs. 3 der Seniorenbeirats-Satzung der Stadt Kirchhain lade ich für

Dienstag, den 07.03.2017, 15:30 Uhr

in das Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain zu einer öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Kirch- hain ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.11.2016
3. Informationstage des Sozialen Netzwerks Kirchhain e.V. zu „Ge- sundheit, Pflege und soziale Hilfen“ am 18./19.03.2017 im Bür- gerhaus
4. Seniorenfahrt an den Edersee am 11.05.2017
5. Seniorentage im September 2017, Gestaltung, Rahmenprogramm
6. Aktion des Kreises Diakonie
7. Zwischenberichte zu aktuellen Themen:
 7.1. Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr
 7.2. Projekt „Bürgerbus“
 7.3. Friedhofsgestaltung in Kirchhain, Gesprächsrunde mit Ge- werbetreibenden und Kirchen
8. Mitteilungen und Verschiedenes
 8.1. Kummerkasten/ Sprechstunde für Senioren
 8.2. Einrichtung eines Kommunalen Kinos

Kirchhain, 22.02.2017 Norbert Graf
1. Vorsitzender

BEKANNTMACHUNG

Der Seniorentreff soll wieder aktiviert werden

Gemeinsam Zeit verbringen, kreativ und aktiv sein, Spaß haben und Spielernachmittage, neue Kontakte knüpfen und Neues ausprobieren, sich inspirieren und anregen lassen, Freude am Tun, interessante Gespräche und geselliger Austausch ebenso wie gemeinsam Ideen entwickeln. All das sind Ziele für den wieder regelmäßig stattfinden- den Seniorentreff.

Beim ersten Zusammenkommen geht es vor allem darum, sich ken- nenzulernen und gemeinsam Inhalte für die weiteren Veranstaltun- gen zu besprechen, Wünsche und Erwartungen herausfinden, um diese bei den Aktivitäten und den Inhalten der Treffen soweit wie möglich umzusetzen.

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren, alle die sich angespro- chen fühlen, sind hierzu herzlich eingeladen.

Achtung! Der Veranstaltungsort wurde verlegt in die Räume des Jugend- und Kulturzentrums in Kirchhain.

Seniorentreffen
Ort: Jugend- und Kulturzentrum Kirchhain 2.OG, Borngasse 29
Tag: Donnerstag, 02.03.2017
Zeit: 14:30-16:30 Uhr
Leitung: Margit Beyer

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns.
 Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirch- hain unter der Rufnummer 808-129.

Kirchhain, 23.02.2017 DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Jährliche Kontrolle von Grabstellen auf den Friedhöfen der Stadt Kirchhain; - Standsicherheit von Grabmalen / Ablauf von Nutzungsrechten / Pflegezustand

Im Laufe der nächsten Wochen werden die Grabstellen auf den un- ter der Verwaltung der Stadt Kirchhain stehenden Friedhöfen in den Stadtteilen Anzefahr, Emsdorf, Himmelsberg, Sindlersfeld und Stau- sebach sowie in der Kernstadt nach den gesetzlichen Unfallverhü- tungsvorschriften und satzungsmäßigen Vorgaben überprüft.

Die Überprüfung von Grabmalen erfolgt nicht mehr durch die sog. „Rüttelprobe“ per Hand. Hier kommt seit mehreren Jahren ein ge- eichtes Druckprüfmessgerät zum Einsatz. Die Grabmale müssen je nach Bauart einem Druck von 0,3 kn (30 kg) bzw. von 0,5 kn (50 kg) standhalten.

Sollten die Grabmale diese Druckprüfung nicht bestehen, gelten die- se als nicht mehr standsicher. Die Nutzungsberechtigten werden hie- rüber schriftlich informiert. Sollte im Extremfall eine akute Unfallge- fährdung festgestellt werden, wird mit einem roten Hinweisaufkleber am Grabstein darauf hingewiesen. Als erste Sofortmaßnahme kann nach Prüfung des Einzelfalls auch der Grabstein durch das Friedhofs- personal niedergelegt werden. Es sind zugelassene Fachfirmen mit der Befestigung der Grabmale kurzfristig zu beauftragen, um Unfälle mit umfallenden Steinen zu vermeiden. Bei Gefahr im Verzug können Grabmale auch von der Friedhofsverwaltung umgelegt werden.

Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, ihre Grabstellen in den nächsten Tagen selbst zu kontrollieren, ob etwaige Arbeiten erforderlich sind.

Auf Wunsch ebnet die Stadt Kirchhain auch Grabstellen ein. Hier wird die Grabstelle vollständig abgeräumt, und die Grabaufbauten werden vollständig entsorgt. Die Einebnung erfolgt nur auf Antrag.

Sollte bei den Kontrollen festgestellt werden, dass Grabstellen insge- samt verwahrlost sind, wird die Friedhofsverwaltung die Nutzungsbe- rechtigten schriftlich hierüber informieren. Sie werden gebeten, die Grabstellen ordentlich wieder herzurichten.

Für weitergehende Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Fachbe- reich 3 / „Sicherheit und Ordnung“ der Stadtverwaltung Kirchhain, Am Markt 6/8, 35274 Kirchhain, Tel. 06422/808-144 (Frau Nahrgang) oder 06422/808-158 (Herr Y. Weber).

Gleichzeitig empfehlen wir einen Besuch auf unserer Internetseite **www.kirchhain.de**. Hier finden Sie viele hilfreiche Informationen Rund um Ihre Friedhofsverwaltung, wie z. B. die aktuelle Friedhofs- satzung der Stadt Kirchhain.

Kirchhain, 22. Februar 2017 Der Magistrat
Olaf Hausmann, Bürgermeister

Begegnungscafé im Bürgerhaus

Arbeitskreis Flüchtlingshilfe lädt am 8. März ein

Kirchhain (red). Der Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Kirchhain lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Begegnungscafé am Mittwoch, 8. März, um 15 Uhr in das Kirchhainer Bürgerhaus ein.

Thema des unterhaltsamen Nachmittags wird der „Internationale Frauentag“ sein, zu dem nicht nur Frauen eingeladen sind, Männer sind ausdrücklich erwünscht.

Spielerisch sollen Informationen zu Frauenrechten aus den unterschiedlichen Herkunftsländern erforscht werden. Als ganz besonderes Angebot wird für Kinder und Jugendliche Tischtennispielen durch den TTC Burgholz-Kirchhain angeboten.

Das JUKUZ-Team bietet in

bewährter Weise Spielen und Basteln für große und kleine Kinder an.

Der Arbeitskreis Flüchtlingshilfe sucht unterdessen ständig engagierte Bürgerinnen und Bürger für verschiedene Themen wie Familienpatenschaften, Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe, insbesondere zur Vertiefung der deutschen Grammatik.

Kontakt

Sowohl ein Kontakt als auch die Koordination von Hilfsangeboten sind über folgende E-Mail-Adressen: fluechtlingsangelegenheiten@kirchhain.de oder unter helga_sitt@web.de möglich.

Heringessen der Kolpingfamilie

Am 2. März in der Mehrzweckhalle in Anzefahr

Anzefahr (red). Am Donnerstag, 2. März, veranstaltet die Kolpingfamilie Anzefahr ihr traditionelles Heringessen. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Anzefahr. Neben Heringen, eingelegt in Schmand, werden Pell-

kartoffeln gereicht, dazu Weißbrot sowie diverse Getränke; alkoholfrei bis hochprozentig. Das Ende der Veranstaltung ist offen.

Anmeldungen können noch bei Alfons Kießling erfolgen: Telefon: 06422/3420

Neue T-Shirts für die JFV Niederwald

Über Crowdfunding-Plattform der VR Bank HessenLand Spendengelder eingesammelt



Das Bild zeigt Marktbereichsleiter Bernd Reitz (links) und Prokurist Gerhard Ursprung mit den Mitgliedern und Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr Niederwald. Foto: privat

Niederwald (red). Unter der Überschrift „Anschaffung von T-Shirts für die Jugendfeuerwehr Kirchhain-Niederwald“ starteten die Mitglieder ihr Crowdfunding-Projekt auf der Plattform der VR Bank HessenLand.

Die Projektinitiatoren kalkulierten zunächst mit einer Projektsomme von 800 Euro, um für alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr einheitliche T-Shirts anschaffen zu können. Ziel ist hierbei, bei verschiede-

nen Anlässen einheitlich aufzutreten und dadurch auch das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.

Inzwischen endete das erfolgreiche Projekt mit einem Gesamtspendenbetrag von 3.810 Euro, der mit Hilfe von insgesamt 46 Unterstützern und dem Co-Sponsoring der VR Bank HessenLand in Höhe von 1.880 Euro erreicht werden konnte. Der überschüssige Betrag wird für einen gemeinsa-

men Zeltlagerbesuch im Sommer eingesetzt – ein tolle Belohnung für die Aktivitäten der Projektinitiatoren.

Marktbereichsleiter Bernd Reitz nutzte den Abend einer regulären Übungsstunde, um im Anschluss die Spende offiziell zu übergeben. Jugendwart Sven Schaub ordnete umgehend die Anprobe der Mustertextilien an und zum Abschluss lud Wehrführer Bernd Schübler zu einem kleinen Umtrunk ein.

utopisch schien. Wenn Interessierte ein Projekt für einen Verein oder eine gemeinnützige Einrichtung realisieren möchten, können sie auf Förderer aus Überzeugung.de finanzielle Unterstützung suchen und finden. Zunächst müssen möglichst viele Fans gewonnen werden, die dem Projekt ihre Stimme geben. Ist die nötige Anzahl von Befürwortern gefunden, startet die Finanzierungsphase, in der Geld für das Projekt gesammelt wird. Dabei gibt einfach jeder so viel er möchte.

Spätestens nach drei Monaten wird geschaut, ob genügend Geld für die Realisierung des Projekts zusammengekommen ist. Wenn ja, können die Initiatoren durchstarten und die Unterstützer erhalten am Ende ein kleines ideelles Dankeschön. Falls die notwendige Summe nicht erreicht wurde, bekommen die Förderer ihr Geld zurück.

Und so funktioniert's:

Die Idee des Crowdfunding ist schnell erklärt: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele – dieses ebenso einfache wie erfolgreiche Motto ist die Basis für das Crowdfunding Portal VR Bank HessenLand. Wenn sich Unterstützer zusammenschließen, um eine gute Idee gemeinsam umzusetzen, dann wird möglich, was vorher



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN . ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

BEKANNTMACHUNG

Einladung zu einer öffentlichen Ortsbeiratssitzung

Die nächste öffentliche Ortsbeiratssitzung findet am

7. März 2017 ab 20:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim

statt. Die vorläufige Tagesordnung sieht folgende Themen vor:

- TOP 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher
- TOP 2. Nahwärme Kleinseelheim
- TOP 3. Straßensanierung Großseelheimer Straße und Endausbau Schöne Aussicht
- TOP 4. Nachhaltigkeitspartnerschaft mit Smira (Kosovo)
- TOP 5. Dorfentwicklungsprogramm
- TOP 6. Kreisprojekt zu Biodiversität im Ort
- TOP 7. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- TOP 8. Verschiedenes

Alle Kleinseelheimerinnen und Kleinseelheimer und alle weiteren Interessierten sind zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Rainer Waldhardt
- Ortsvorsteher -

BEKANNTMACHUNG

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain IV Emsdorf

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bezirk Kirchhain IV Emsdorf lade ich alle zugehörigen Jagdgenossen und Jäger am 31.03.2017 in die Gaststätte „Zur Krone“, Emsdorf um 20:00 Uhr ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Verlesen der Niederschrift der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 15.04.2016
4. Bericht des Kassierers für das Geschäftsjahr 2016
5. Entlastung des Jagdvorstandes
6. Verwendung des Jagdpachtertrages
7. Feldwegeunterhaltung/ Feldwegesbau/ Grabenräumung
8. Verschiedenes(Tagesausflug)

Diese Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Emsdorf, den 23.02.2017 Manfred Mohr, Jagdvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Schönbach

Am 7.3.2017 findet um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Schönbach mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Vorstellung Heimatnauten durch Herrn Weitzel
3. Aktion Saubere Landschaft
4. Wanderweg (Sachstand)
5. Wegebau auf dem Friedhof
6. Umgestaltung Grillhüttenvorplatz

Teil C

7. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Schönbach sind herzlich eingeladen.

Dieter Lauer Ortsvorsteher
Schönbach im Februar 2017

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Betziesdorf

Am 13. März 2017 findet um 20.00 Uhr im Gemeinderaum eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Betziesdorf mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Durchsprache des Protokolls der Ortsbeiratssitzung vom 23.01.2017

Teil B

3. Baugebiet Betziesdorf-Süd
4. Förderung der Dorfentwicklung in Hessen
5. Sachstand / Maßnahmenkatalog zur Renovierung DGH, Jugendhaus und Wartehaus Bushaltestelle
6. Vorstellung der Info-Broschüre für Neubürger
7. Leitbild der Stadt Kirchhain

Teil C

8. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Betziesdorf sind herzlich eingeladen.

Dieter Tourte, Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain I (Kernstadt)

Zu einer Versammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain I (Kernstadt) werden alle Mitglieder am Mittwoch, dem 29.03.2017 -20.00 Uhr- in das Gasthaus „Zur Sonne“, Borngasse 13, Kirchhain, eingeladen.

Tagesordnung:

- Eröffnung der Versammlung
- Bestellung eines Schriftführers
- Verlesung der Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung 2016
- Kassenbericht für das Jahr 2016
- Entlastung des Jagdgenossenschaftsausschusses
- Wahl eines Mitgliedes in den Jagdgenossenschaftsausschuss
- Verwendung des Jagdpachtaufkommens
- Neuauflistung eines Jagdkatasters
- Anträge und Verschiedenes

Nach der Genossenschaftssatzung ist die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Kirchhain, 14.02.2017

Dietmar Menz
Jagdvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain II - Anzefahr – Sindorsfeld I

Zur diesjährigen Jagdgenossenschaftsversammlung werden alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kirchhain II - Anzefahr – Sindorsfeld I am Samstag den 17. März 2017 um 20.00 Uhr in das Gasthaus „Zum Ohmtal“ in Anzefahr recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung, Begrüßung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung der Niederschrift der Versammlung 2016
3. Kassenbericht 2016
4. Entlastung des Jagdvorstandes und des Genossenschaftsausschusses
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtertrages
6. Bericht des Jagdpächters
7. Verschiedenes

Nach der Genossenschaftssatzung ist die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anzefahr, den 22.02.2017

Bertram Schmitt
-Jagdvorsteher-

Stellenangebote: allgemein



Servicemitarbeiter (m/w)

in Vollzeit für unsere Spielhalle in Kirchhain gesucht.

Bewerbung unter:
www.karriere.loewen-gruppe.de
Kontakt unter: 07552/9 286 286



Geschäftsanzeigen

Märklin-Sammler aus Kirchhain sucht alles von Märklin (Eisenbahnen, Autos, Baukästen, Flugzeuge, Schiffe und vieles mehr).

Bitte rufen Sie mich an:
(064 22) 62 95 oder (064 22) 85 73 33

**Erfolgreich
werben durch
ANZEIGEN**

FuPa.net
Dein Spiel. Dein Verein. Dein Profil.

Werde jetzt Teil der Community!

Einfach online anmelden und direkt loslegen.

Registrierte dich als Vereinsverwalter, stelle deine Fotos und Artikel ins Netz und präsentiere deinen Verein.

FuPa.net/mittelhessen

Giessener Anzeiger
www.giessener-anzeiger.de

Lauterbacher Anzeiger
www.lauterbacher-anzeiger.de

Kreis-Anzeiger
www.kreis-anzeiger.de

Usinger Anzeiger
www.usinger-anzeiger.de

Oberhessische Zeitung
www.oberhessische-zeitung.de

Gelnhäuser Tageblatt
www.gelnhaeuser-tageblatt.de



Sei schlau - kauf bei Nau!

Autohaus Nau GmbH

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach

www.nau.de



Abb. zeigen Sonderausstattung

OHNE ANZAHLUNG

NULLKOMMANIX!



BIG DEAL
6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

Corsa 3-trg.
1.2 ecoFLEX, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Klimaanlage, Radio u.v.m.

HAUSPREIS ab 9.580,- €
OHNE ANZAHLUNG 79,- €
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 12.845,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 2.844,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

ADAM
1.2 ecoFLEX, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Klimaanlage, Radio u.v.m.

HAUSPREIS ab 11.980,- €
OHNE ANZAHLUNG 99,- €
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 15.055,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.564,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Astra 5-trg. 1.0 ECOTEC, 77 kW (105 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Klima, Radio 300 Bluetooth, el. FH, el. ASP, ESP^{plus}, LED-Tagfahrlicht, ZV mit Funk u.v.m.

HAUSPREIS ab 15.980,- €
OHNE ANZAHLUNG 169,- €
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.035,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

DER NEUE MOKKA X
1.6 ecoFLEX, 85 kW (115 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive ABS, ESP, Klimaanlage, LED-Tagfahrlicht u.v.m.

HAUSPREIS ab 16.580,- €
OHNE ANZAHLUNG 199,- €
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 18.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

DER NEUE ZAFIRA 1.4 Turbo, 88 kW (120 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive ABS, ESP, LED-Tagfahrlicht, Radio R 4.0 IntelliLink, ZV mit Funkfernbedienung u.v.m.

HAUSPREIS ab 17.990,- €
OHNE ANZAHLUNG 229,- €
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 21.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.244,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,9 - 4,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 159 - 99 g/km, Energieeffizienzklassen E - A.

opel-nau.de

BEGRENZTE STÜCKZAHL - UND NUR BEI NAU!

6 Jahre Garantie¹⁾ + 3 Inspektionen²⁾ GESCHENKT

JETZT ZUGREIFEN SPARADIESISCH!

Abb. zeigt Sonderausstattung

Opel Cascada „Edition“

1.4 Turbo, 88 kW (120 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Komfort-Paket, Sport-Paket, Radio CD IntelliLink, Rückfahrkamera, Klimaanlage u.v.m.

AKTIONSPREIS ab 25.690,- € **OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 199,- €**

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers 30.035,- € Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 30.303,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

1) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zusätzlich Material und Zusatzarbeiten. 3) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist.

Kraftstoffverbrauch innerorts 8,7 l/100 km, außerorts 5,5 l/100 km, komb. 6,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 154 g/km, Energieeffizienzklasse B.

HONDA
The Power of Dreams

DER HONDA JAZZ. SCHON AB € 99¹⁾.

Women's World Car of the Year

17 renommierte Motorjournalistinnen aus 14 Ländern wählten den Jazz zum wirtschaftlichsten Fahrzeug („Budget Car“). Insgesamt waren 294 Fahrzeuge in sechs unterschiedlichen Kategorien nominiert.

WINNER 2016

auto TEST SIEGER 2016
Ausgabe 02/2016*

FINANZIERUNGSBEISPIEL^{1,2)}

UVP Jazz 1.3 i-VTEC® Trend	€ 16.290,00	Gesamtbetrag	€ 12.268,58
Preisvorteil ³⁾	€ 1.000,00	Effektiver Jahreszins	1,99%
Finanzierungspreis	€ 15.290,00	Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,97%
Laufzeit	48 Monate	Monatliche Rate (47 x)	€ 99,-
Gesamtfahrleistung	40.000 km	Schlussrate	€ 7.615,58
Anzahlung	€ 3.777,32	Bearbeitungsgebühren	€ 0,00
Nettodarlehenbetrag	€ 11.512,68		

1) Unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland.
2) 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeuges (gemäß Rückkaufbedingungen).
3) Unverbindlicher Aktionspreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Basismodell.
* Der Honda Jazz ist Sieger in der Kategorie Preis-Leistung im Test der auto TEST 02/2016! (Der Kaufberater der AUTO BILD).
Angebote gültig für Privatkunden bis 31.03.2017. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch Jazz 1.3 Trend mit 6-Gang Schaltgetriebe in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,3; kombiniert 5,0. CO₂-Emission in g/km: 116. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)



**Gießen
Marburg
Wetzlar**

HONDA
The Power of Dreams

Jetzt durchstarten bei Nau!
Unglaubliche Angebote im Jahresstart-Sale

Hyundai i20
1.2 mit 55 kW (75 PS) 5-Gang
10.190 EUR
oder Finanzierung ab monatlich **99 EUR**

Hyundai Tucson Classic
1.6 GDI mit 97 kW (132 PS) 6-Gang
18.990 EUR
oder Leasing ab monatlich **129 EUR**

BIG-DEAL
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert: 6,3 - 5,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 147 / 119 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Nach EU-Messverfahren.

* 5 Jahre Fahrzeug- und Lackgarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ 2 Ladekabel) ohne Kilometerbegrenzung, 8 Jahre Garantie für die Hochvolt-Batterie oder bis zu 200.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Starterbatterie ohne Kilometerbegrenzung), sowie 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Fünf kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand!
Über 3.500 Fahrzeuge **SOFORT** lieferbar!

Wer kann, der kann!

AKTUELL:
587 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmenssitz: **Direkt an der A 485**
Gießen
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5

Dorfverein lädt zu JHV ein

Langenstein (red). Der Dorfverein Langenstein erinnert alle Mitglieder an die Jahreshauptversammlung, die am kommenden Samstag, 4. März, um 20 Uhr im Bürgerhaus Langenstein stattfindet.

Berichte und Aussprachen über das arbeitsreiche dritte Jahr des Bestehens stehen an, sowie Planung für das Jahr 2017.

Der Vorstand freut sich über eine gut besuchte Versammlung.

Walking-Kurs „Body & Mind“

Kirchhain (red). An der Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, startet ab Donnerstag, 9. März, von 16.30 bis 18 Uhr, der zehnte Termine umfassende Walking-Kurs „Body & Mind“ mit Marianne Beetz. Die Teilnehmer werden Kraft und Energie schöpfen bei ihren „Spaziergängen“ der besonderen Art rund um Kirchhain. Anmeldung: Familie Seim, Telefon 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag

Am 5. März im Bürgerhaus in Langenstein

Langenstein (red). In der Kirchengemeinde Langenstein/Niederwald wird in diesem Jahr der Weltgebetstag am Sonntag, 5. März, um 10.30 Uhr als ökumenischer Familiengottesdienst im Langensteiner Bürgerhaus stattfinden. Alle großen und kleinen Leute sind herzlich eingeladen, gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern.

Die Liturgie kommt von den Philippinen und steht unter dem Motto „Was ist denn fair?“ Es wird ein „lebendiger Gottesdienst“, zum Hören, Sehen, Mitsingen und Mitmachen; mit viel Interessantem über Land und Leute. Zum Abschluss, in der Mittagszeit, gibt es für alle leckere landestypische Speisen und Getränke.

BUND Kirchhain lädt zu Frühjahrsbasar ein

„Rund ums Kind“ am 18. März in Markthalle

Kirchhain (red). Am Samstag, 18. März, veranstaltet der BUND Kirchhain (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) seinen traditionellen Frühjahrsbasar „Rund ums Kind“ in der Markthalle am Festplatz Kirchhain. Es werden in der Zeit von 10 bis 12.30 Uhr gut erhaltene Kinderbekleidung, Babyausstattung, Kinderwagen und -sitze, Fahrräder und vor allem Spielzeug und Bücher sowie andere Artikel rund ums Kind angeboten.

Der Verkauf wird durch den BUND Kirchhain vorgenommen. Jeder Anbieter erhält 80 Prozent des Verkaufserlöses, 20 Prozent

des Erlöses dienen wieder der Finanzierung der „Kirchhainer Grashüpfer“, der von BUND und JUKUZ (Stadtjugendpflege) gemeinsam betreuten Kindergruppe.

Wer auf dem Basar Artikel zum Verkauf anbieten möchte, wende sich bitte telefonisch am Montag, 13. März, vormittags von 10 bis 13 Uhr oder abends von 18 bis 21 Uhr an den BUND Kirchhain (Telefon: 01577/2980318). Hier erhalten Interessierte ihre Anbieternummer und Informationen über die Verkaufsbedingungen und den Ablauf.

Informationen auch unter www.bund-kirchhain.de

Neues Programm der Erwachsenenbildung

14 Veranstaltungen im Kirchenkreis Kirchhain

Kirchhain (red). Das neue Programm „VorOrt – Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Kirchhain“ mit 14 Veranstaltungen in den Monaten März bis Juni ist erschienen.

Insgesamt acht Veranstaltungen in den Monaten März bis Juni beschäftigen sich mit Themen rund um Martin Luther und die Reformation. Unter anderem hält der Kirchenhistoriker Prof. Dr. Schäufele von der Uni Marburg einen Vortrag in Goßfelden und stellt den „Reformator mit den vielen Gesichtern“ vor (Veranstalter ist der Bangverein). Bezirkskantorin Christiane Kessler

beleuchtet in Cölbe den Einfluss Martin Luthers auf die Kirchenmusik im Gottesdienst, in Großseelheim wird ein Mundart-Theater ein Theaterstück mit dem Titel „Als Luther nach Hessen kam“ auf die Bühne bringen und in Goßfelden beleuchtet Dr. Cornelia Schlarb die Bedeutung von Frauen in der Reformation. Darüber hinaus enthält das Programm weitere Konzerte und Vorträge zu unterschiedlichen Themen. Das gesamte Programm ist im Internet unter www.kirchenkreis-kirchhain.de/angebote/erwachsenenbildung zu finden.

Vortrag über Lisa de Boor

Heimat- und Geschichtsverein lädt am 2. April ein

Kirchhain (red). Der Heimat- und Geschichtsverein Kirchhain e.V. lädt für Sonntag, 2. April, um 17 Uhr zu einem Vortrag in die Gaststätte „Hessischer Hof“ (Borngasse 12, Kirchhain) ein. Thema: „Zur Biografie der Lisa de Boor, geb. Hüttel“. Bisher war vornehmlich ihre Marburger Zeit erforscht. Der Verfasser der Biografien „Bedeutende Kirchhainer“ auf der Internetseite der Stadt, Willibald Preis, hat die Kirchhainer Zeit dieser bedeutenden Schriftstellerin untersucht. Er wird über die Herkunft der Familie berichten, über ihre Bedeutung und ihre Spuren in Kirchhain. Die Gäste lernen ihre zahlreichen Bücher kennen und ihre diversen Aktionen zu Gunsten des kulturellen Geschehens nach dem Zweiten Weltkrieg.



Lisa de Boor.

Foto: privat

Stadtwerke gewinnen Ausschreibung

Anbieter aus Marburg versorgt öffentliche Liegenschaften im Landkreis mit Ökostrom



An der Ausschreibung beteiligte Städte, Kommunen und kommunale Unternehmen: Abfallwirtschaft Lahn-Fulda, Stadt Amöneburg, Gemeinde Angelburg, Gemeinde Bad Endbach mit dem Eigenbetrieb Kur-Tourismus-Energie, Stadt Biedenkopf, Gemeinde Breidenbach, Gemeinde Cölbe, Gemeinde Ebsdorfergrund, Gemeinde Fronhausen, Stadt Kirchhain, Gemeinde Lahntal, Gemeinde Lohra, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Gemeinde Münchhausen, Neustadt, Rauschenberg, Stadt Stadtlendorf mit den Eigenbetrieben Dienstleistungen und Immobilien sowie Stadtwerke, Gemeinde Weimar, Stadt Wetter und Gemeinde Wohratal.

Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf

Marburg-Biedenkopf (red). Zum zweiten Mal in Folge haben die Stadtwerke Marburg bei einer europaweiten Ausschreibung den Zuschlag erhalten, öffentliche Liegenschaften im Landkreis Marburg-Biedenkopf mit Ökostrom zu versorgen. Gemeinsam mit sieben Städten, elf Gemeinden und vier kommunalen Unternehmen hatte der Landkreis Marburg-Biedenkopf den Strombedarf von 18,1 Gigawattstunden pro Jahr für die Lieferjahre 2017 bis 2019 ausgeschrieben, was bisher die höchste vom Landkreis

Stromliefermenge ist.

„Diese gemeinsame Ausschreibung ist ein gutes Beispiel für die Vernetzung innerhalb der kommunalen Familie und für die Zusammenarbeit zwischen Städten, Gemeinden und dem Landkreis“, betonte Landrätin Kirsten Fründt bei der Unterzeichnung der Verträge im Marburger Landratsamt, zu der auch die Vertreter der beteiligten Kommunen und kommunalen Unternehmen erschienen waren. Diese nutzten die Gelegenheit, sich beim Landkreis für die gemeinsame Ausschreibung zu bedanken.

„Bei der Ausschreibung haben wir vor allem auf die geforderte Qualität des Stroms Wert gelegt“, erklärte Landrätin Kirsten Fründt. Dementsprechend hoch seien auch die Anforderungen in der Ausschreibung gewesen: Mindestens 33 Prozent des Stroms müsse demnach aus regenerativen Neuanlagen stammen, die zu Beginn des jeweiligen Kalenderjahres nicht älter als sechs Jahre sind und weitere 33 Prozent aus Anlagen, die nicht älter als zwölf Jahre sind. Die Herkunft des Stroms müsse dabei eindeutig belegt werden können.

Auch die Stadt Kirchhain hat zwischenzeitlich auf Ökostrom umgestellt. „Der von der Stadtverordnetenversammlung geforderte Beschluss vom März 2008, bis 2021 alle städtischen Liegenschaften mit Ökostrom zu versorgen, ist bereits jetzt umgesetzt“, so Bürgermeister Olaf Hausmann. „Sowohl die Verwaltungsgebäude als auch die Bürger- und Gemeinschaftshäuser, die Ampelanlagen und die Straßenlampen werden mit Ökostrom versorgt. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz“, so Hausmann weiter.

Walter Schmitt nicht mehr Wehrführer

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Langenstein – Mitgliederzahl 2016 erneut gestiegen

Langenstein (red). Am Samstag, 21. Januar, trafen sich die Mitglieder der Feuerwehr Langenstein 1933 e.V. im Langensteiner Schützenhaus zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung. Vereinsvorsitzender und Wehrführer Walter Schmitt konnte neben den 45 Vereinsmitgliedern auch den 1. Stadtrat Konrad Hankel, Ortsvorsteher Norbert Schulz, den Stadtbrandinspektor Reinhold Bonacker und den Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Uwe Segendorf begrüßen. Er ging in seinem Jahresrückblick auf die beiden geleisteten Einsätze ein. Wozu unter anderem die Verkehrsabsicherung beim Laternenumzug gehörte. Bei der Teilnahme am Stadtpokal in Kleinseelheim belegte man mit der Einsatzgruppe einen guten 4. Platz. Die Mitgliederzahl stieg erfreulicherweise erneut an. Die Feuerwehr Langenstein 1933 e.V. hat zum 31. Dezember 2016 insgesamt 165 Mitglieder. Das entspricht einem Zuwachs von sechs Mitgliedern. In der Einsatzabteilung sind zurzeit 22 Frauen und Männer aktiv.

Walter Schmitt bedankte sich bei allen, die den Verein bei den Aktivitäten des letzten Jahres so toll unterstützten. Ohne ihre Hilfe wären Veranstaltungen des Vereins wie zum Beispiel der eigene Dämmererschoppen, die Veranstaltung zur Übergabe des TSF-W im Oktober und die Weihnachtsfeier im Dezember nicht so reibungslos verlaufen.

Ludwig Klingelhöfer konnte über die Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Langenstein durchaus positives berichten. Der von ihm zur letzten Jahreshauptversammlung erwähnte „Neuanfang“ konnte nahtlos fortgeführt werden. An Pokalwettbewerben, wie zum Beispiel beim Stadtpokal in Kleinseelheim, konnte man zwar leider wieder nicht teilnehmen, dies lag aber am nötigen Mindestalter der Mitglieder. Da dieses Problem für 2017 aber nicht mehr besteht, sind Teilnahmen an Wettbewerben wieder vorgesehen. Zusätzlich zu den normalen Übungsstunden nahm die Jugendfeuerwehr in 2016 unter anderem an der Weihnachtsbaumaktion im Januar, dem Osterfeuer vor der Kirche Ende März und dem Laternenumzug im November teil. Zudem wurden verschiedene Aktivitäten der Einsatzgruppe und des Vereins bei wie zum Beispiel der Dämmererschoppen im Mai, die Fahrzeughallenrenovierung im September und die Veranstaltung zur Übergabe des TSF-W unterstützt. Momentan hat die Jugend-



Auf dem Foto sind zu sehen (von links): 1. Stadtrat Konrad Hankel, Stadtbrandinspektor Reinhold Bonacker, Kai-Uwe Donges, Bernd Wiegand, Dieter Nau, Norbert Herbener, 1. Vorsitzender Walter Schmitt, Uwe Segendorf vom Kreisfeuerwehrverband und Ortsvorsteher Norbert Schulz.

Foto: privat

feuerwehr Langenstein elf Mitglieder, würde sich über weiteren Nachwuchs dennoch sehr freuen. Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren dürfen der Jugendfeuerwehr beitreten. Jeden Montagabend ab 18 Uhr ist Übungsstunde.

In den Grußworten der Gäste hob der 1. Stadtrat, Konrad Hankel die eindrucksvolle Jahreshauptversammlung mit den vielen Berichten und der tollen Präsentation hervor und ist erfreut darüber, dass in der Jugendfeuerwehr ein frischer Wind mit den vielen Neuzugängen eingezogen ist. Des Weiteren erläuterte er, dass das Wohl der Bürger an erster Stelle steht und wie wichtig hierbei das in Kirchhain lückenlose Netz der Feuerwehren funktioniert und dass auch den Gremien der Stadt dieser Stellenwert der Feuerwehren durchaus bewusst sei.

Nach den Ehrungen wurde dem „alten“ Wehrführer ein Geschenk vom Verein überreicht. Zusätzlich hatte Ludwig Klingelhöfer im Vorfeld der Jahreshauptversammlung in Zusammenarbeit mit dem Kreisbrandinspektor Lars Schäfer die Verleihung des Ehrenkreuzes in Gold beim Nassauischen Feuerwehrverband für Walter Schmitt beantragt. Bevor Uwe Segendorf diese Verleihung durchführte, richtete auch er seine Grußworte an die Versammlung. Er zieht den Hut vor den, wie er es ausdrückt, „kleinen“ Feuerwehren. Diese seien nämlich wichtige Unterstützung für die städtischen Wehren. Er bedankte sich für die Einladung und erwähnte, dass es eine der ganz wenigen Jahreshauptversammlungen sei, wo ein Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes bisher teilgenommen hat. Persönlich ist er erfreut darüber, so eine besondere Verleihung vornehmen zu dürfen. Im An-

schluss las er der Versammlung den Text der Urkunde vor und brachte das Ehrenkreuz in Gold am Dienstanzug von Walter Schmitt an.

Walter Schmitt ist seit Februar 1977 Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Langenstein. Jugendfeuerwehrzeit mit eingeschlossen. Von 1983 bis 1993 war er Jugendfeuerwehrwart. Bereits in 1987 wurde er im Alter von nur 23 Jahren, zum stellv. Wehrführer gewählt. Seit Januar 1996 bis zum Januar 2017 wurde Walter Schmitt als Wehrführer gewählt und zu den jeweiligen anstehenden Wahlen stets von der Einsatzgruppe erneut bestätigt.

Bevor die schon feststehenden Termine für das Jahr 2017 bekanntgegeben wurden, gibt Walter

Schmitt der Versammlung zu verstehen, dass es ihm immer Spaß und Freude bereitet hat, das Amt als Wehrführer auszuüben. Es sei aber jetzt an der Zeit, seine Arbeit in andere, jüngere Hände weiterzureichen.

Kassenprüfer für das Jahr 2017 sind: Andreas Hanisch und Sascha Jatsch

Für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde Michael Schneider geehrt.

Für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden Kai-Uwe Donges, Helmut Gläs, Norbert Herbener, Konrad Kraft, Hans Kaletsch, Dieter Nau, Walter Schmitt, Roger Weller und Bernd Wiegand geehrt.

Für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft wird Heinrich Schefer geehrt.

Die Vorstandswahlen des Vereins ergaben folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Walter Schmitt, 2. Vorsitzender: Erwin Bender, 1. Kassierer: Lothar Schlutz, 2. Kassierer: Susanne Stein-Bast. 1. Schriftführer: Ludwig Klingelhöfer, 2. Schriftführer: Florian Momeweg, fördernde Mitglieder (Beisitzer): Horst Momeweg und Jan Wiegand Vertreter der E/A Abteilung: Hermann Strieße und Johannes Bender

Die Neuwahlen zum Feuerwehrausschuss ergaben folgendes Ergebnis: Wehrführer: Ludwig Klingelhöfer, stellv. Wehrführer: Maximilian Pape, Jugendfeuerwehrwart: Ludwig Klingelhöfer, stellv. Jugendfeuerwehrwartin: Susanne Stein-Bast

„Wastecooking“ in Schönbach

Dorf- und Verschönerungsverein lädt ein

Schönbach (red). „In der Europäischen Union werden jedes Jahr pro Person 179 Kilogramm Lebensmittel weggeworfen. Zu diesem Thema, das uns alle angeht, lädt der Bürger- und Verschönerungsverein Schönbach am Donnerstag, 2. März, um 19.30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Schönbach, Zwetschenweg 7, ein“, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins. Die Veranstaltung startet mit dem Film ‚Wastecooking‘, einem unterhaltsamen Roadmovie, in dem David Groß, Lebensmittelaktivist und Koch, durch fünf europäische Länder reist, um all jenes Essbare kulinarisch zu recyceln, was üblicherweise entsorgt wird.

Der Veranstalter bittet die Gäste, all das mitzubringen (oder ab 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus abzugeben), was zuhause ‚übrig‘ ist, oder in Kürze verdirbt. „Einfach einmal in den Kühlschrank nach Obst, Gemüse, Joghurt oder Eiern schauen, oder ob im Vorratsraum noch Konserven stehen, die doch nie zubereitet werden. Aus den mitgebrachten Lebensmitteln wird in der Küche, während der Film läuft, ein leckerer Pausenimbiss zubereitet“, heißt es weiter.

Im Anschluss an den Imbiss berichtet Edeltraud Niehoff über die Arbeit der bundesweiten Initiative ‚Foodsharing.de‘, deren Mitglieder auch in Marburg die vor der Mülltonne geretteten Lebensmittel aus 13 Märkten und Bäckereien einsammeln, um sie zu verschenken oder selbst aufzubrauchen.